

7. N 65488

MALER ERWIN PENDL
WIEN

XVIII/I WÄHRINGERGÜRTEL NR. 9.
TELEPHON NR. 19473.

25. XII. 1920.

Liebesgütlicher Herr!

Mit grosser Interesse las ich, verfolge ich Ihre
interessanten Zeitschriften, in der jüngeren Rheinlands-
Künster der neuen freien Presse s. freute mich, dass Sie
gütlicher Herr, in dem Zeitpunkte, wo wir infolge
einer Uebereinstimmung meiner Regierung, auf der der letzte
Hoffnung auf Besserung der gesamten Sozial-
Moral Verhältnisse sehen können, auch Ihr
beitragen, auf einen würdigen völklichen Punkt für
zurücksendend, der Veränderung entgegen zu arbeiten.

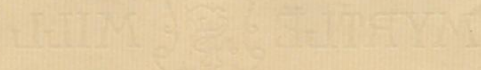
Diese Ihre Tätigkeit giebt mir Anlassung,
an jenen zu denken, in der Sie der Lehrer, in einer
Lesung über Südfriesen Wetter, meine Familie
in einer stark fremden, die zu einer Klause

Neuen freien Presse, bin ich mit Spannungvoller
 Erwartung in innigstem Verstande, &
 auf mich als solche Opfer unterwerfenden, aber
 auch nicht gegenseitigen Wohlthätigkeit, etc., mit warmem
 Interesse lese.



Keinmalen ist freilich es klar, eine
 Spitze, die ein kleiner Ziffernfall anzeigt,
 gefallen zu sehen, wo es sich um eine Per-
 sönlichkeit handelt, die unerbittlich, erstens
 außer dem Maß Ihrer Willkür, alle
 s. Abhängigkeit geht, wie Sie es sind.

Esso bitte verzeihen Sie, mein Lieber,
 dass s. fallen Sie es mir sehr desfalls zögeln,
 weil ich mit hoch seltsamen würde s. viele
 meiner schmerz aus Straitsucht ver-



folgt Moral-Puffs-Lachen, als mit dem
 Gedanken entspringen, aus Vices Indolenz
 gebildet, falschen Prinzipien s. Thieles,
 Handlungen s. Lagen, mit aller Energie zu
 Liebe zu rücken, um gesunden, unerbarmen,
 sozial reifigen Erkenntnissen Platz zu machen.

Mit der Versicherung langjähriger
 Hochachtung

Ihr Hochachtungsvoll

resp. ungeliebter



Anton Kersch.



Kontrastere zwischen uns g. der Herrn Herrn Passer
 fichte, in der auf zum Schlimme - einflussweise -
 auf Vermittlung Ihres Herrn Kollegen D. Stenberg,
 abgearbeitet im Parte wser, nach gab.

Eine kleine Spitze blieb s. zwar gegen Sie gerichtet
 s. in dem auf auf, dass Sie schuldlos, dass nach
 langer Debatte zum Beschlusse s. vollständigem
 auflösen brachte. Nun, geschah durch Sie
 neuen Sachen in diese, Kleinigkeit finden s.
 Anlaß zu sagen, was geht mich fremder
 Menschen Empfindlichkeit an s. ich es mich
 belanglos, ob sie Ihnen einwurf fallen, oder
 diese fallen lassen. Dem aber ich nicht
 ganz so, das fremd sein, ich nicht vorfinden
 s. als aber, treuer Thurmack s. Leser der